

EGNACH! LOKAL ANZEIGER

LokiPlus:
Erlebnisleiter Seite 9-14

GZA 9315 Neukirch (Egnach)
KW 08, 24. Februar 2017
Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Egnach, der Evangelischen Kirchengemeinde Egnach, der Katholischen Kirchengemeinde Steinebrunn und der Volksschulgemeinde Egnach

Gemeinde Egnach

Skilager Kinderhuus Ladrüti: Wir holen die ersten vier Plätze beim Skirennen

Nachdem wir die letzten Jahre nur gute Erfahrungen im österreichischen Silbertal gemacht haben, beschlossen wir, auch dieses Jahr dort wieder eine ruhige und abwechslungsreiche Skilagerwoche zu verbringen. Unser Abenteuer startete am 28. Januar und dauerte bis zum 4. Februar. Es war eine Zeit, die zum gemütlichen Beisammensein, zur Entspannung, zum feinen Essen und natürlich zum Skifahren vollends animierte und sowohl von den Kindern als auch von allen Betreuern sehr geschätzt und genossen wurde.

Die erste Gruppe nahm unsere kleine Reise am Samstagmorgen in Angriff. Gestartet wurde mit einem ausgiebigen Frühstück, um mit frischer Energie Richtung Montafon losfahren zu können. Dort angekommen hiess es dann zuerst, unsere Berghütte zu beziehen – eine Hütte wie man sie aus dem Film kennt: heizen mit Holz, eine gute Stube mit Schaukelstuhl, Kartenspiele statt TV und fern ab von der nächsten Zivilisation. Am Nachmittag ging es schliesslich beim Kristberg bei blauem Himmel das erste Mal auf die Piste, wo neben dem Skifahren bereits ein weiteres Highlight auf uns wartete: der berühmt-berühmte Kaiserschmarrn des Restaurants Kristberg.



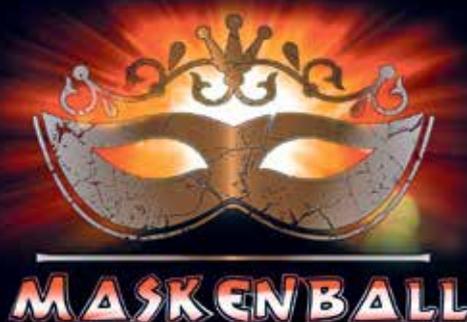
Die nächsten drei Tage verbrachten wir bei teilweise phänomenalem Wetter vor allem auf den Skipisten des Hochjoch-Skigebiets. In der Skischule wurden den Kindern neue Kniffs und Tricks beigebracht, und die Freude, als es auf den Skiern immer besser lief, war ihnen sichtlich ins Gesicht geschrieben. Feines Essen und gemütliches Beisammensein rundeten die Tage jeweils ab, sodass die erste Gruppe am Dienstagnachmittag gestärkt und schön ausgeglichen ihre Heimreise antreten konnte.

Auch die zweite Gruppe kam voller Lust und Energie im Lager an. Jedoch spielte das Wetter am ersten Tag überhaupt nicht mit. Die ersten Schwünge auf der Skipiste beim Kristberg mussten bei Regen geschlagen werden – für einige sogar die ersten Skischwünge überhaupt. Doch dadurch liessen wir uns nicht bremsen. Gestärkt durch einen Kaiserschmarrn verbrachten wir den späteren Nachmittag dann mit Schlitteln und

Fortsetzung auf Seite 3

NEUKIRCH - EGNACH
24. & 25. FEBRUAR
RIETZELGHALLE NEUKIRCH

www.stvneukirch-egnach.ch



Freitag Ü30

ab 20:30

5 Guggen

Mostinder

Samstag Moschkopf-Party

ab 20:00

5 Guggen

DJ Kaufi

10% TAGE

Vorbeikommen
und profitieren!



23. – 25. Februar 2017 im Möhl Getränkemarkt.

MÖHL
GETRÄNKE-MARKT

St.Gallerstrasse 213, 9320 Arbon, Telefon 071 447 40 73
Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 / 13.30–18.30 Uhr / Sa: 08.00–17.00 Uhr

Bischof
Spinnen-Abwehr



Erfahren Sie mehr unter
www.bischofhauswartung.ch/spezial-service/spinnen
Telefon 071 461 24 76



Dorfvereinigung Egnach

60. Hauptversammlung

Freitag, 3. März 2017
Restaurant Seehuus, Wiedehorn

19.30 Uhr Apéro, 20.00 Uhr Hauptversammlung
Anschliessend wird ein Abendessen offeriert.
Danach Unterhaltungsprogramm!

**Alle Bewohner des Postkreises Egnach
sind herzlich eingeladen.**



Gemeinde Egnach

Gemeinde Egnach

Kleinanzeigen Marktplatz

Zu vermieten

Fortsetzung von Seite 1

Rutschen direkt vor unserem Ferienhaus, genossen die besinnliche Stille am Abend und unsere schöne warme Stube. Das nächste Highlight liess denn auch nicht lang auf sich warten. Bereits am ersten Tag in der Skischule fand ein kleines Rennen statt, wobei das Kinderhuus grandios die ersten vier Plätze belegte! Voller Motivation verbrachten wir so auch die restlichen Tage mit ausgiebigem Skifahren, gemeinsamem Kochen, Spielen, Essen und Entspannen, bevor wir am Samstagmor-

gen unsere Hütte wieder Richtung Schweiz verlassen mussten.

Insgesamt blicken wir auf ein absolut gelungenes Skilager zurück, das sowohl von den Kindern als auch von allen Betreuern in vollen Zügen genossen wurde. Die gemeinsame Zeit hat nicht nur Zusammenhalt und Teamgeist gestärkt, sondern auch zu einem unvergesslichen Erlebnis beigetragen. ●

Ralph Enderle,

Zivildienstleistender im Kinderhuus Ladrüti

Gemeinde Egnach

Kinoplausch mit der Familie oder mit Kollegen im Kino Roxy zum Sonderpreis



Egnacher Familien und Jugendliche kommen in den Genuss zweier von der Jugendkommission Egnach initiierten Filmvorstellungen im Kino Roxy, Romanshorn. Sie bezahlen die normalen Preise vor Ort. Kinder und Jugendliche erhalten an der Bar 1 Getränk und 1 Tüte Popcorn für Fr. 5.–, dafür wird eine Quittung abgegeben.

Mit der Quittung und dem Kinoticket erhalten alle Kinder und Jugendlichen bis 20 Jahre Fr. 10.– zurück. Sie können sich bis spätestens am 15. März bei der Gemeindekanzlei melden.

Mein Leben als Zucchini – und meine Freunde

Mittwoch, 1. März, um 14.30 Uhr

Von Claude Barras | Animation in 2-D | Schweiz 2016 | Deutsch | ab 6 Jahren | 66 Minuten

Courgette ist ein eher ungewöhnlicher Kose-name. Wenn er einem von der Mutter verliehen wurde und diese dann unerwartet stirbt, hängt man trotzdem daran. Im Heim, in das Courgette gebracht wird, lernt er andere Kinder kennen, denen es ähnlich ergeht wie ihm. Hinter ihrer

zuweilen rauhen Schale verbirgt sich ein weicher Kern. Es gibt viel zu entdecken und zu lernen: Freunde haben, sich über das Leben unterhalten, Witze reissen – und vielleicht sogar glücklich sein!

Mein Blind Date mit dem Leben – Greifen nach den Sternen

Samstag, 4. März, um 17.30 Uhr

Von Marc Rothemund mit Kostja Ullmann, Anna Maria Mühe | Deutschland 2017 | Deutsch | keine Altersbeschränkung | 110 Minuten

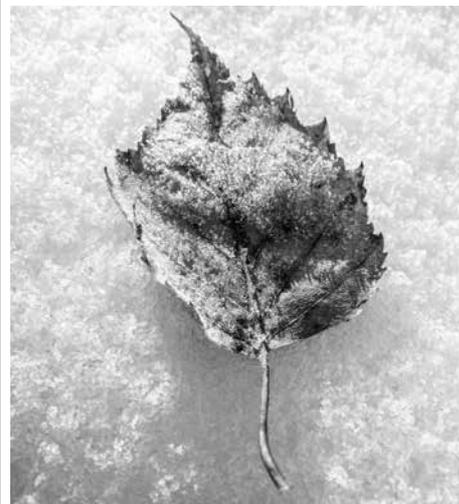
Sali weiss ganz genau, was er vom Leben will, eine Ausbildung zum Hotelier. Damit er sich diesen Wunsch erfüllen kann, verheimlicht er beim Vorstellungsgespräch, dass er fast blind ist. Der Bluff funktioniert – niemand ahnt etwas von seinem Handicap, und er kriegt den Ausbildungsplatz im Luxushotel Bayerischer Hof in München. Eine Herausforderung, die seine Entschlossenheit auf die Probe stellt. Eine Feel-Good-Komödie über die beinahe unglaubliche, aber wahre Geschichte von Sali, der das Träumen niemals aufgibt und nach den Sternen greift – bis er sein Glück fest in den Händen hält.

Nehmen Sie sich eine Auszeit und geniessen Sie einen tollen Kinonachmittag mit Ihren Kindern, oder verbringt einen Samstagabend zusammen mit Kollegen im Kino.

Reservationen werden online über www.kinoroxy.ch oder telefonisch unter 071 463 10 63 entgegengenommen. ●

Jugendkommission Egnach

Schöne 4½-Zimmer-Wohnung in Steinebrunn zu vermieten. 102m², grosser Balkon, tolle Weitsicht. Miete inkl. NK 1380.–, Garage Fr. 100.–. Per 1. April 2017 oder nach Vereinbarung. 071 951 49 51



Kirchgemeinden

Evangelisch Egnach

Sonntag, 26. Februar

09.45 Uhr Gottesdienst Pfr. Gerrit Saamer; Fahrdienst: Uschi Staub, Tel. 071 477 25 18.

Freitag, 3. März

19.00 Uhr Ökumenische Weltgebetstagsfeier 2017, katholische Kirche Steinebrunn.

www.kirche-egnach.ch

Katholisch Steinebrunn

Sonntag, 26. Februar

Kollekte für Kirche in Not «Aleppo»

09.15 Uhr Eucharistiefeier

09.15 Uhr Kinderfeier im KGH

Aschermittwoch, 1. März

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschenkreuzes.

Freitag, 3. März

19.00 Uhr Weltgebetstagsfeier in der katholischen Kirche.



Gemeinde Egnach

Baugesuche

Öffentliche Auflage

24. Februar 2017 bis 16. März 2017

Bauherr/Grundeigentümer:

Soller Ralph, Riedernstrasse 8, 9315 Neukirch

Bauvorhaben:

Abbruch Stall, Anbau Erschliessungsbau, Renovation denkmalgeschütztes Bauernhaus, Parz. Nr. 2073, Riedernstrasse 4, 9315 Neukirch

Bauherr/Grundeigentümer:

Thoma Immobilien Treuhand AG, Bahnhofstrasse 13A, 8580 Amriswil

Bauvorhaben:

Bautafel, Parz. Nr. 1171, Arbonerstrasse 25, 9315 Neukirch

Bauherr:

Maurizio Balletta Architektur und Bauleitung GmbH, Friedenstrasse 7 9320 Arbon

Grundeigentümer:

Berliat AG, Bahnhofstrasse 77, 9315 Neukirch

Uetz-Zaugg Heidi, Rudwies 11a, 9322 Egnach

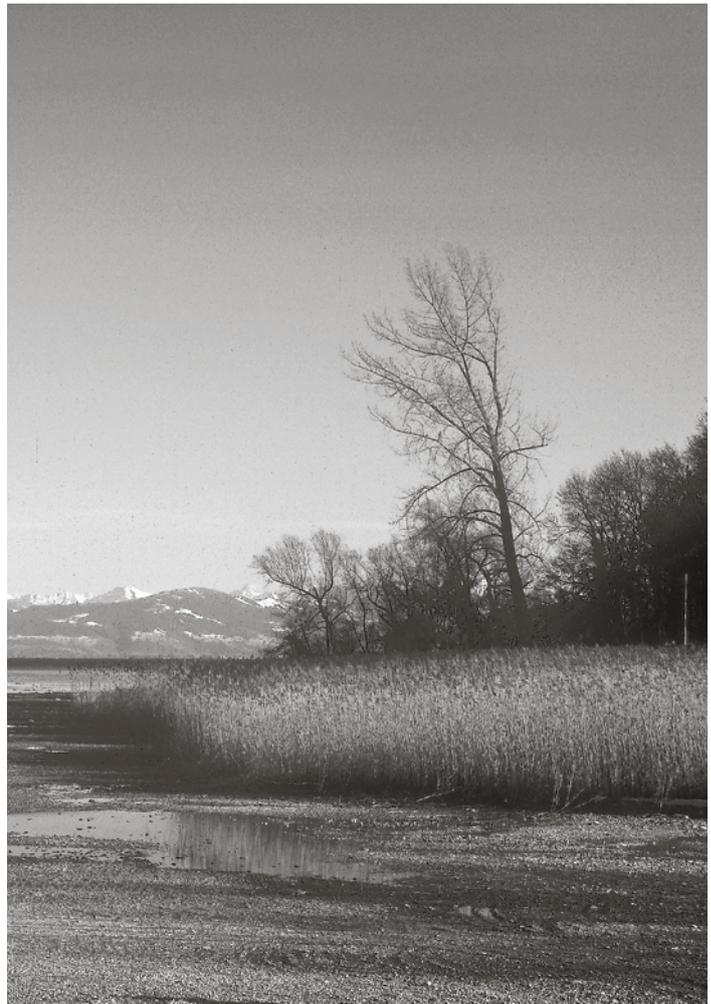
Erbengemeinschaft Schärer-Gebhard Martha, 9322 Egnach

Bauvorhaben:

Neubau Einfamilienhaus, Parz. Nrn. 3280/872, Rudwies 37, 9322 Egnach

Die Pläne liegen bei der Abt. Bau und Umwelt Egnach zur Einsicht auf. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Baukommission Egnach, 9315 Neukirch, zu richten.

Neukirch-Egnach, 24. Februar 2017 / Abt. Bau und Umwelt Egnach



Ein Gewinn.

Gratulation. Mit Ihrem Inserat gewinnen Sie 2200 Haushalte für sich.

Voranzeige Ostern 2017 in der Pfarrei Steinebrunn Osternacht am Ostersonntag um 7 Uhr morgens

Keine Zeit im Kirchenjahr kann sich, was den Reichtum der Texte, der Zeichen und Riten betrifft, mit der Schönheit der Heiligen Woche, der Karwoche und den Ostertagen vergleichen.

Das eine Thema, das die Feiern vom Palmsonntag bis zum Ostersonntag verbindet, ist das Kreuz und die Auferstehung Jesu. Wir laden Sie zu diesen Gottesdiensten in der Heiligen Woche sehr herzlich ein.

Sie haben es bestimmt schon gehört: In diesem Jahr wird es etwas Neues geben: Nach Rücksprache mit dem Pfarreirat, der KiVo und dem Seelsorgeteam Arbon Steinebrunn, den Musikverantwortlichen beider Pfarreien beginnen wir die Osternacht am Ostersonntag um 7 Uhr früh in unserer Kirche. Wir

fassen damit zwei Gottesdienste zusammen: Den Osternachtsgottesdienst, den wir am Vorabend, am Karsamstag, gefeiert haben, und den Ostersonntagsgottesdienst.

«Warum mitten in der Nacht?» werden Sie sich vielleicht fragen. Darauf gibt es eine ganz einfache Antwort: Weil Jesus «mitten in der Nacht» vom Tod ins Leben hinübergegangen ist. Wir haben so die Möglichkeit, Ostern in seiner ganzen Dimension zu erfahren!

Ursprünglich wurde dieser Hinübergang Jesu in einer ganznächtlichen Feier begangen, wie es die orthodoxen Christen übrigens bis heute tun. Ein Weg vom Dunkel (des Todes) zum Licht (des Lebens). Von der Trauer (des Karfreitags) zur Freude (des Ostergeschens). Von der Nacht in den Morgen.

Können Sie sich vorstellen, wie es ist, wenn während des Gottesdienstes die Sonne durch das hintere Fenster langsam in die Kirche kommt, nachdem wir in der Dunkelheit noch die Osterkerze am Osterfeuer angezündet haben? Wir begleiten Jesus buchstäblich vom Tod der Nacht zum Licht des Lebens in den Tag.

Im ersten Moment mag der zeitliche Ansatz etwas unbequem sein, aber ist es nicht der Mühe wert, einmal im Jahr am Sonntag früh aufzustehen, um das zu feiern, mit dem unser Glaube steht und fällt?

Wir wünschen Ihnen eine heilsame österliche Busszeit und dann ein frohes, gesegnetes Osterfest. ●

Christian Fischer

60 plus – Ausflug ins Seleger Moor Mittwoch, 7. Juni

Der Park Seleger Moor ist schon über Jahrzehnte ein Anziehungspunkt für Blumen- und Naturfreunde. Besonders bekannt ist er für die Fülle der über 200 Sorten von Rhododendren und Azaleen. Sie werden bei unserem Besuch in voller Blüte stehen. Durch eine Führung erfahren wir viel Interessantes über die Entstehung des Moors und den Gründer Robert Seleger.

Die Führung wird bei jedem Wetter durchgeführt. Auch bei Regen kann man sich der einzigartigen Mystik von dieser grünen Oase nicht entziehen. Da gilt: Es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung! Aber hoffen wir auf einen sonnigen Tag.

Mit dem ÖV ist es kompliziert, darum reisen wir mit dem Car.

Abfahrt: ca. ab 9 Uhr. Haltestellen werden noch bekannt gegeben.

Auf der Albispashöhe gibts einen Kaffeehalt; Möglichkeit für Wanderung vorbei am Thürlersee zum Seleger Moor, ca. 1 Stunde, oder mit Car weiter zum Park.

Mittagsverpflegung im Park: Park-Beizli, Imbissstand, Grillstellen und Bänke fürs Picknick stehen zur Verfügung.

Bei Regenwetter verschieben wir die Abfahrt um 1 Stunde, fahren auf die Albispashöhe zum gemeinsamen Mittagessen (Tagesteller Fr. 18.– bis 25.–) und anschliessend zum Park. Eine Woche im Voraus wird entschieden. Telefon 071 477 26 54 (Telefonbeantworter). Rückfahrt ca. 16.30 Uhr, Ankunft ca. 18.30 Uhr.

Kosten: Fahrt und Eintritt Fr. 36.– bis 38.– je nach Teilnehmeranzahl.

Anmeldung (gilt für beide Angebote) bitte bis 28. April: Doris Huber, Tel. 071 477 26 54, dorishuber01@bluewin.ch

Wir freuen uns auf einen wunderschönen Tag. ●

*Doris Huber,
Kommission für Altersfragen*

Baubewilligungen

Bewilligt am 14. Februar 2017 durch die Baukommission

– Politische Gemeinde Egnach, Bahnhofstrasse 81, 9315 Neukirch / Wasserversorgung – Sanierung Quellfassung Atzenholz, Braatemoos, 9315 Winden

– Matthias Hasen und Jennifer Teuscher, Wiedehorn 11, 9322 Egnach – Neubau Lukarne, Wiedehorn 11, 9322 Egnach

– Iodice Demetrio und Filomena, Am Wilerbach 10a, 9322 Egnach – Büroeinbau im Dachraum mit Dach und Giebfenster für

1 Mannbetrieb, Am Wilerbach 10a, 9322 Egnach

– Widmer Roger und Karin, Am Wilerbach 16, 9322 Egnach – Erweiterung Abstellplatz, Am Wilerbach 16, 9322 Egnach

– Kuster Sebastian und Karin, Stichelholz 4, 9315 Neukirch – Einbau von Dachfenstern bei Neubau Einfamilienhaus, Roggwilerstrasse 3, 9315 Winden (geringfügige Änderung) ●

Baukommission

RAIFFEISEN MemberPlus – profitieren auch Sie!

Gemeindebibliothek: Öffnungszeiten für Kinder und Erwachsene: Montag, 18.30–19.30 Uhr, Donnerstag, 16.00–18.00 Uhr, Samstag, 10.00–12.00 Uhr. Für Erwachsene: 1. und 3. Sonntag im Monat, 10.30–11.30 Uhr.

Gemeinnütziger Frauenverein: Brockenstube Neukirch, Donnerstag, 14.00–17.00 Uhr. Samstag, 09.30–11.30 Uhr. Telefon 076 220 14 40.

Evangelischer Kirchenchor: Montag, 27. Februar, 20.15–21.45 Uhr: Chorprobe. Evang. Kirchgemeindehaus Neukirch.

VRTL-Rückenturnen: Das Rückenturnen fällt am Dienstag, 28. Februar, aus.

Dorfvereinigung Egnach: Freitag, 3. März, 19.30 Uhr Apéro, 20.00 Uhr Beginn HV: 60. Hauptversammlung. Rest. Seehuus, Wiedehorn.

Musikschule Egnach: Freitag, 3. März, 16.00 Uhr: Musizierstunde von Margrit Sigrist (Klavier) im Alters- und Pflegeheim, Neukirch.

HEV-Sektion Romanshorn: Montag, 6. März, 18.30–20.00 Uhr: HEV-Mitgliederstamm/-höck. Restaurant Landhaus, Kreuzlingerstrasse 1, Romanshorn.

Landwirtschaftlicher Verein und Landfrauen Egnach sowie Agroberatung Egnach und Umgebung: Montag, 6. März, 20.00 Uhr: Hauptversammlung. Dazu Vortrag Ruedi Grob mit Rettungshunden. Rest. Seelust, Wiedehorn.

Impressum

Herausgeber

Gemeinde Egnach

Erscheinen

Jeden Freitag

Redaktion und Verlag

Gemeindeverwaltung Egnach, Bahnhofstrasse 81
9315 Neukirch-Egnach, Telefon 071 474 77 66
loki@egnach.ch

Entgegennahme von Inseraten

**bis Montag, 14.00 Uhr, Todesanzeigen bis
Dienstag, 17.00 Uhr**

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch
www.stroebele.ch/loki

Abbonentenservice

Jahresabonnement gedruckt: Fr. 100.–
Jahresabonnement digital: Fr. 30.–
Telefon 071 474 77 66

Layout und Druck

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn

Amtsblatt vom 17. Februar 2017

Handelsregister

– FNS Studer AG, in Egnach, CHE-303.847.684, Bahnhofstrasse 4, 9322 Egnach, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 31.1.2017. Zweck: Produktion, Planung, Handel und Vertrieb von Gütern aller Art sowie Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang damit. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften im In- und Ausland errichten und sich an anderen Unternehmen im In- und Ausland beteiligen sowie alle Geschäfte tätigen, die direkt oder indirekt mit ihrem Zweck in Zusammenhang stehen. Die Gesellschaft kann im In- und Ausland Grundeigentum erwerben, belasten, veräussern und verwalten. Sie kann auch Finanzierungen für eigene oder fremde Rechnung vornehmen sowie Garantien und Bürgschaften für Tochtergesellschaften und Dritte eingehen. Aktienkapital: CHF 100'000.–. Liberierung Aktienkapital: CHF 100'000.–. Aktien: 100 Namenaktien zu CHF 1000.–. Publikationsorgan: SHAB. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen per Brief, E-Mail oder Telefax an die im Aktienbuch verzeichneten Adressen. Vinkulierung: Die Übertragbarkeit der Namenaktien ist nach Massgabe der Statuten beschränkt. Die Gesellschaft hat mit Erklärung vom 31.1.2017 auf die eingeschränkte Revision verzichtet. Eingetragene Personen: Studer, Franc Thomas, von Hasle LU, in Amriswil, Präsident, mit Einzelunterschrift; Studer, Nicolas Andre, von Hasle LU, in Amriswil, Mitglied, mit Einzelunterschrift; Studer, Daniel Werner, von Hasle LU, in Egnach, Mitglied, mit Einzelunterschrift. Tagesregister-Nr. 580 vom 2.2.2017 / CHE-303.847.684 / 03331785

Handänderungen von Grundstücken

– 11. Januar 2017, Egnach, Grundstück Nr. 2035, 1616 m², Land, Attenreute 5, Wohnhaus; Veräusserer Müller Doris, Lengwil Oberhofen, erworben am 8.3.2012; Erwerber Buff Joel und Vanessa, Roggwil TG, und Signer Thomas und Jeanette, Neukirch (Egnach) ●

Amtsblatt Thurgau

HV des Frauenturnvereins Egnach FTV

Am 13. Februar trafen sich 30 Mitglieder des Frauenturnvereins Egnach zur 90. Hauptversammlung im Restaurant Winzelnberg in Steinebrunn.

Zu Beginn begrüusste unsere Präsidentin Anita Kaufmann alle anwesenden Mitglieder.

Nach einem feinen Nachtessen wurde die HV von Anita mit dem Jahresbericht des vergangenen Vereinsjahrs eröffnet. Unter den diversen Aktivitäten hob sie insbesondere den abwechslungsreichen Maibummel nach Horn am Auffahrtsdonnerstag und unsere Mithilfe an der GV der Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn hervor. Letzteres brachte uns einen schönen Beitrag in die Vereinskasse.

Anfangs September führte uns die jährliche Turnfahrt nach Amden, wo wir einen ereignisreichen Tag in schöner Landschaft genossen. Am 5. Dezember fand unser «Chlausabend» im Restaurant Rossini statt, wo die Gruppe 1 für humorvolle Unterhaltung sorgte. Auch halfen wir am Neujahrs-Apéro der Gemeinde tatkräftig mit.

Die Jahresrechnung 2016 wurde uns von der Kassierin Katrin Niedermann mit einem positiven Ergebnis vorgestellt. Dank der Mithilfe an der GV der Raiffeisenbank und dem Einsatz am Neujahrs-Apéro durften wir uns im Jahr 2016 über einen kleinen Kontozuwachs freuen.

Da Anita Kaufmann das Präsidium abgegeben wird, stellten sich Claudia Weis als neue Präsidentin und Gabi Engbers als Vizepräsidentin zur Wahl und wurden einstimmig gewählt. Andrea Schoch als Aktuarin und Katrin Niedermann als Kassierin sind ebenfalls für zwei weitere Jahre im Amt bestätigt. Als Hauptleiterin wurde Bea Nufer einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt.

Für 20 Jahre Mitgliedschaft beim FTV konnte Priska Ackermann geehrt werden. Mit grossem Applaus dankte der Verein Bea Nufer für 20 Jahre Tätigkeit als hauptamtliche Turnleiterin und Esther Aggeler für 10 Jahre als nebenamtliche Leiterin. Ihnen wurde durch Claudia Weis jeweils ein Gutschein als Anerkennung überreicht. Die fleissigsten Turnerinnen, die im 2016 nicht mehr als zweimal gefehlt haben, sind Katrin Niedermann und Elfi Müller. Ihnen wird das Nachtessen an der HV offeriert.

Unsere nächste Turnfahrt wird durch Fränzi Gysel organisiert. Sie wird uns diesmal auf



Neuer Vorstand (von links): Beatrice Nufer (Hauptleiterin), Katrin Niedermann (Kassierin), Claudia Weis (Präsidentin), Gabi Engbers (Vizepräsidentin), Andrea Schoch (Aktuarin).

die andere Seeseite führen. Der Weg führt von Friedrichshafen nach Tettngang, wo wir den Hopfenhof besichtigen werden. Ebenfalls wurden zwei Organisatorinnen für den diesjährigen Maibummel gefunden.

Anita Kaufmann bedankte sich beim Vorstand und bei allen Mitgliedern für die angenehme Zusammenarbeit während ihrer Amtszeit als Präsidentin und übergab mit einem kleinen «Starter-Kit» das Amt an Claudia Weis weiter. Diese überreichte der abtretenden Präsidentin unter grossem Applaus der Vereinsmitglieder ein Abschiedsgeschenk und bedankte sich im Namen aller für die grossartige Arbeit, die Anita in den vergangenen 8 Jahren für den Verein geleistet hat.

Mit einem besonderen Dank an alle Anwesenden schloss die Präsidentin die Hauptversammlung des 90. Vereinsjahres um 22.00 Uhr ab.

Die nächste Hauptversammlung findet am 12. Februar 2018 statt. ●

Die Aktuarin, Andrea Lüthi

Um uns kennenzulernen, komm doch unverbindlich vorbei zu einer dieser Schnupperlektionen, jeweils um 20.15 Uhr in der Turnhalle Egnach:

6. März: Aroha (Körpertraining) und Spiele

13. März: Drums Alive und Netzbball

20. März: Stepp-Aerobic und Kraft

60-plus-Wintera Ausflug in die Flumserberge

Für einen Tag in die Berge, an die Sonne, davon träumte ein halbes Hundert froh gelaunter Ausflügler am vergangenen Mittwoch. Und sie alle wurden nicht enttäuscht, denn das Reiseziel, die Flumserberge, präsentierte sich in traumhaft schöner, klarer Bergwelt. Unsere zwei Reise-Organisatorinnen, Doris Huber und Anny Deutsch, hatten offenbar schon früh den guten Draht zum «Wettergott» gefunden! Zum Reisebeginn war noch Geduld nötig, denn die wochenlange Nebeldecke im Unterland war hartnäckig und begleitete die 60-plus-Teilnehmer durch das Rheintal. Ab Buchs, juhu!... ein wolkenlos blauer Himmel mit Sonnenschein verdrängte die Nebelschwaden und gab den Blick frei auf die glitzernden, tief verschneiten Bündler Berge und die Alpsteinkette. In zügiger Fahrt brachte uns der Busfahrer an das anvisierte Ziel, die Flumserberge. Hier herrschte bereits ein emsiges Treiben von kleinen und grossen Skifahrern.

Damit alle Reiselustigen auch guten Appetit für ein währschaftes Mittagessen bekamen, begab sich die muntere Gruppe auf einen ersten kurzen Wanderrundweg. Im Restaurant Tannenboden schmeckte ein vorzüglich serviertes Essen, um anschliessend mit neuer Energie den «Grappawanderweg» unter die Füsse zu nehmen. Über glitzernde Schneepfade bei herrlich angenehmen Temperaturen und viel Sonnenschein erreichten die bleichen Unterländer die ruhig gelegene «Sennehütte». Eine grossartige Bergwelt, fast zum Greifen nahe, präsentierte sich der froh gelaunten Wandergruppe. Nach dem gemütlichen Zvierhalt ging es wieder zurück zur Talstation Flumserberg. Alle Teilnehmer kamen pünktlich zum Bus, sodass die Rückreise mit vielen freudigen Erlebnissen flott und zügig mit unserem Chauffeur im nebligen Ausgangspunkt ein Ende nahm. ●

Hanny Schoch

Einladung zur Kinderfeier

Sonntag, 26. Februar, um 9.15 Uhr, im Kirchengemeindehaus Winzelnberg

Wer möchte ich sein?

Jetzt haben wir eine besondere Zeit – Fasnacht. Da kann jeder mal anders sein. Wer möchtest du sein? Warum möchtest ich mal anders sein? Hast du Lust, uns zu verraten, wer du gern sein möchtest? Dann komm doch in die nächste Kinderfeier und erzähl

uns davon. Wir würden uns freuen. Manuela, Susanne, Tanja und Christine

Wer Lust hat, darf gerne verkleidet in die Kinderfeier kommen!

Bitte keine Konfetti mitnehmen! ●

Katholische Pfarrgemeinde



Filmprogramm

Mein Blind Date mit dem Leben – Greifen nach den Sternen

Freitag, 24. Februar, Samstag, 4. März, jeweils um 17.30 Uhr (in Zusammenarbeit mit der Jugendkommission Egnach); von Marc Rothmund mit Kostja Ullmann, Anna Maria Mühle
Deutschland 2017 | Deutsch | ab 0 (8) Jahren | 110 Min.

Hidden Figures – unerkannte Heldinnen

Freitag, 24. Februar, Samstag, 4. März, jeweils um 20.15 Uhr; von Theodore Melfi mit Taraji P. Henson, Octavia Spencer, Janelle Monáe
USA 2017 | Deutsch | ab 10 (12) Jahren | 127 Minuten

Why Him? – Schwiegervater vs. Schwiegersohn

Samstag, 25. Februar, um 20.15 Uhr; von John Hamburg mit James Franco, Bryan Cranston, Zoe Deutch
USA 2016 | Deutsch | ab 14 Jahren | 112 Minuten

Bal a l'üna – Paula Roth, die Hexe vom Albulatal

Sonntag, 26. Februar, um 11.00 Uhr; von Kuno Bontl Dokumentation mit Jaap Achterberg und Andrea Zogg
Schweiz 2009 | Dialekt | ab 12 Jahren | 78 Minuten
Karin Hofmann, Paula Roths Enkelin, ist zu Gast im Roxy.

Manchester by the Sea – die Vergangenheit ist nicht vorbei

Sonntag, 26. Februar, Sonntag, 5. März, jeweils um 17.30 Uhr; von Kenneth Lonergan mit Casey Affleck, Michelle Williams
USA 2016 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 12 (14) Jahren | 138 Minuten

Aquarius – Kraft der Wurzeln

Dienstag, 28. Februar, Mittwoch, 8. März, jeweils um 20.15 Uhr; von Kleber Mendonça Filho mit Sonia Braga
Brasilien 2016 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 16 Jahren | 145 Minuten

Mein Leben als Zucchini – ma vie de courgette

Mittwoch, 1. März (in Zusammenarbeit mit der Jugendkommission Egnach), **Sonntag, 5. März, jeweils um 14.30 Uhr**, von Claude Barras | Animation in 2-D
Schweiz 2016 | Deutsch | ab 6 Jahren | 66 Minuten

Einfach leben – im Einklang mit der Natur

Mittwoch, 1. März, um 20.15 Uhr; von Hans Haldimann | Dokumentation mit Ulrico Stamani, SueSanna Russell, Katharina Lüthi
Schweiz 2016 | Dialekt | ab 10 Jahren | 90 Minuten

Marie-Louise – oscarprämiertes Drama in humanistischer Tradition

Donnerstag, 2. März, um 20.15 Uhr; von Leopold Lindtberg mit Heinrich Gretler und Anne-Marie Blanc | *Schweiz 1944 | Dialekt | ab 12 Jahren | 115 Minuten*
Mit dem Gast Felix Aeppli (Historiker und Filmwissenschaftler).

www.kino-roxy.ch

TriStar I startet erfolgreich in die neue Saison

Nach einer langen und harten Vorbereitungsphase unter dem neuen Trainer der 1. Mannschaft, Thomas Fässler, startete die stark verjüngte Mannschaft letzten Montag in die neue 2.-Liga-Ost-Meisterschaft. In der Saison 2017 wird ein Platz unter den ersten drei der Liga angestrebt sowie das Angewöhnen der jungen Spieler an das Spiel gegen Erwachsene. Der erste Gegner war die 3. Mannschaft vom WBK SM Zürich. Im 1. Viertel konnte Zürich drei Überzahlspiele erfolgreich mit einem Torabschluss abschliessen. Die Mannschaft von TriStar liess sich dadurch nicht unterkriegen und konnte das Viertel mit 3:3 unentschieden abschliessen. Im 2. Viertel konnte

TriStar endlich ihr Konterspiel durchbringen und mit zum Teil sehr schönem und schnörkellosem Zusammenspiel und mit einer guten defensiven Leistung das Skore bis zum Seitenwechsel auf 3:9 erhöhen! In der 2. Spielhälfte liess das Team der Spielgemeinschaft St.Gallen/Arbon nichts mehr anbrennen. Mit weiteren Viertelresultaten von 1:4 und 1:3 konnte das 1. Spiel mit dem Endresultat 5:16 sicher nach Hause gebracht werden.

Der Coach und Trainer Thomas Fässler zeigte sich zufrieden mit der gezeigten Leistung seiner Mannschaft. Alle Spieler bekamen die Chance, Spielerfahrung in der 2. Liga zu sammeln. Jetzt gilt es, weiter konzentriert zu

trainieren, um die Fitness und Taktiken weiter zu verbessern, damit beim nächsten Spiel am 23. März gegen Winterthur II ein weiterer Schritt nach vorne gemacht werden kann. Das talentierte, hungrige und junge Team hat noch viel Luft nach oben.

Scheiwiler Felix (T), Cerpelloni Tommaso (3), Badulescu Nicolai, Badulescu Michael, Meier Manuel, Oehy Philipp (3), Widmer Cami (1), De Bue Eliane, Cikotic Dzenan (1), Meier Nicolas, Pleyer Selim (C,4), Bösch Sandro (4), Kovacs Dominik (T) ●

Simon Lehmann

FOX-BAG für unsere Dorffüchse



I ♥ Füchse

Um die Dorffüchse steht es schlecht, seit den Unterflurcontainern erst recht.

Vom Hunger werden sie nun getrieben, wo sind die Abfallsäcke geblieben?

Das Fuchsleben ist richtig schwer, nirgends bekommen sie Futter her.

Helfen wir den Dorffüchsen nun, jeder kann etwas für sie tun!

Werft die Abfälle nicht fort, es gibt einen besseren Ort.

In den neuen FOX-BAG damit, so halten wir die Füchse fit.

Weitere Infos über den FOX-BAG erhalten Sie am Ü-30-Maskenball Neukirch-Egnach. ●

Ihre Müllmänner und Dorffüchse

HV Samariterverein Neukirch-Egnach

Am Freitag, 17. Februar, fand die 110. Hauptversammlung des Samaritervereins Neukirch-Egnach statt. Präsidentin Brigitte Stäheli begrüsst im Landgasthof Seelust 33 Aktiv- und Ehrenmitglieder sowie die geschätzten Gäste zur HV.

In einer Schweigeminute gedachten wir unseres verstorbenen Aktivmitglieds Erika Soller. Nach einem feinen Nachtessen wurde die HV eröffnet. Im vergangenen Jahr wurden 403 Arbeitsstunden an zwanzig Anlässen geleistet, und an drei Blutspendeabenden wurden 203 Blutspenden entgegengenommen. An den spannenden und lehrreichen Monatsübungen wurde das Samariter-Wissen vertieft und aufgefrischt. Der Vereinsausflug mit Besichtigung der Stadtautobahn, der Chlausabend sowie der Arztvortrag zum Thema Schlafstörungen waren gut besuchte Highlights in unserem Vereinsjahr.

An der diesjährigen HV wurden drei Vereinsmitglieder für ihre besonderen Leistungen geehrt.

- Seit 20 Jahren steht Dr. Reto Kälin dem Samariterverein als Vereinsarzt zur Verfügung. Der Samariterverein bedankt sich herzlich für die tolle Zusammenarbeit und die grosse Unterstützung.
- Lilly Stacher ist bereits seit 50 Jahren Mitglied des Vereins und leistet auch heute noch zuverlässig und treu Einsätze beim Blutspenden.



Silvia Fluck und Brigitte Stäheli.

- Silvia Fluck leistet seit 15 Jahren unermüdelichen Einsatz als Samariterlehrerin bei diversen Kursen und an unseren Monatsübungen.

16 Vereinsmitglieder wurden für den fleissigen Übungsbesuch mit einem Gutschein vom Restaurant Seehaus belohnt.

Auch fürs 2017 haben unsere Samariterlehrer Silvia Fluck und Daniel Feuz ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. ●

Regula Huber, Aktuarin

Nicht vergessen!

Verpassen Sie keinen Event mehr. Egal ob ein tolles Konzert, ein spannendes Theaterstück oder eine kulinarische Reise in die Gastronomiestätten von Egnach.

Erlebnisführer März 2017

01.–04. MÄRZ

Mittwoch, 1.

- Jugendkommission: Kinoplausch um 14.30 Uhr im Kino Roxy «Mein Leben als Zucchini – und meine Freunde», weitere Infos im Loki oder unter www.juko-egnach.ch, Reservationen werden online über www.kino-roxy.ch oder telefonisch unter 071 463 10 63 entgegengenommen.

Freitag, 3.

- Dorfvereinigung Egnach: Hauptversammlung im Rest. Seehuus in Wiedehorn um 19.30 Uhr.

Samstag, 4.

- Jugendkommission: Kinoplausch um 17.30 Uhr im Kino Roxy «Mein Blinde Date mit dem Leben – Greifen nach den Sternen», weitere Infos im Loki oder unter www.juko-egnach.ch, Reservationen werden online über www.kino-roxy.ch oder telefonisch unter 071 463 10 63 entgegengenommen.

05.–16. MÄRZ

Sonntag, 5.

- Kavalierverein Egnach und Umgebung: Fasnachtsspringen, Reithalle Langgreut

Donnerstag, 9.

- Samariterverein Neukirch-Egnach: Nothilfe-Refresher-Kurs

Sonntag, 12.

- Blaskapelle Thurgados: Oberthurgauer Blaskapellen-Sonntag, Rietzelhalle Neukirch um 10.00 – 16.00 Uhr

Dienstag, 14., & Donnerstag, 16.

- Samariterverein Neukirch-Egnach: Grundkurs Reanimation

18.–26. MÄRZ

Samstag, 18.

- Jodlerclub Neukirch-Egnach: Jodlerunterhaltung «Es Chalb goht z'Alp», Rietzelhalle Neukirch um 14.00 Uhr und 20.00 Uhr

Freitag, 24., & Samstag, 25.

- FC Neukirch-Egnach: Hallenfußballturnier

Samstag, 25.

- Pfadi Seesturm: Nationaler Schnuppertag

Sonntag, 26.

- St. Gallus-Chor: 10.30 Uhr Mitwirkung Suppentag, MZH Rietzelg



Seerestaurant – italienische und schweizerische Köstlichkeiten

Im Seerestaurant lockt eine **südlich inspirierte Speisekarte** mit einer breiten Palette kulinarischer Genüsse. Empfehlenswert an Wochentagen ist eines der vielfältigen Mittagsmenüs, etwa gebratene Pouletbruststücke, aromatisiert mit einer Oliven-Zitronen-Rosmarin-Note und begleitet von Tagliatelle oder ein saftiges Schweineschnitzel an Bratensauce mit Kartoffelstock. Auch das Vegetarierherz darf sich freuen, grüsst doch täglich auch eine fleischlose Kreation von der Mittagskarte. Serviert werden alle Menüs wahlweise mit Suppe oder Begleitsalat.

Bunt zeigt sich auch die Auswahl an Vorspeisen und À-la-carte-Gerichten, darunter verführerische Seerestaurant-Spezialitäten wie zum Beispiel das Rindsfilet-Medallion an Rotweinsauce mit einer Krone aus gebratener Gän-

seleber. Der Küchenchef ist ein Künstler der Zubereitung und will die Gäste und ihre Sinne verwöhnen. Zubereitet aus erlesenen, frischen Produkten, steht die Küche für genussvolles, gesundes Essen und Trinken in bester Qualität.

NEWS: Jeden Mittwochabend gibt es Pizza und Pasta nach Wahl, mit Kaffee oder Espresso für 14 Franken.

Neue Öffnungszeiten: Bis Ende März 2017 ist am Montag jeweils Ruhetag. Für Gruppen öffnet das Seerestaurant auf Voranmeldung auch ausserhalb der offiziellen Öffnungszeiten.

Das Seerestaurant-Team freut sich auf Ihren Besuch.



Seerestaurant Romanshorn | Hafenstrasse 48 | 8590 Romanshorn | Telefon 071 455 11 11 | www.seerestaurant-romanshorn.ch | info@seerestaurant.ch

Im Panem schöne Momente intensiver geniessen



Wegen Renovationsarbeiten war das Restaurant Panem eine Woche geschlossen. Jetzt jedoch erwartet die Geniesser ein **Restaurant mit neuen Farben**, einem **neuen Ambiente** und ansprechendem Raum- und Lichtkonzept sowie eine **stilvolle, moderne Lounge**. Die feinen Gerichte aus unserer Küche lassen sich so noch besser geniessen. Egal ob am Mittag oder am Abend, sie laden zum Verweilen ein.

So manches gibt im Laufe eines Lebens Anlass zum Feiern. Eine Hochzeit, eine Taufe, ein runder Geburtstag in der Familie. Ein Jubiläum, das Jahresende, eine Gründung oder glückliche Fusion in der Geschäftswelt. Was eignet sich da besser als eine Tafelrunde in festlicher Umgebung. Sehr gerne sind wir Ihnen bei der Ausarbeitung Ihres Anlasses behilflich und sichern Ihnen unsere grösstmögliche Aufmerksamkeit und beste Bedienung zu.

Panem-Events. Den Auftakt im März macht **Pauline Ganty**. Eine feinzarte, klare Jazzstimme mit Poesie, elegant funkeln und sparsam instrumentiert. Pauline Ganty, aus Lausanne, startete dieses neue Projekt im 2013. Pauline empfindet es als ausserordentliches Glück, dass sie drei Musiker für sich gewinnen konnte, die abgesehen von ihrem grossartigen Talent auch wunderbare Persönlichkeiten sind. Sie alle brachten Leben und Schwung in ihre Musik und kreierten den Sound, den sie suchte.



BLUESONIX ist eine Band, die mit musikalischem Können und grosser Spielfreude überzeugt. Ihre eigenwilligen Interpretationen beinhalten ein Spektrum von bluesigen Balladen, groovigem Swing bis hin zu mitreissenden Rocksongs. Begleitet wird BLUESONIX bei ihren Live-Gigs jeweils von einem der drei routinierten Gastgitarri- sten Alex Steiner, Manfred Pristas oder Thomas Sonderegger. Ob kleine Clubs oder grosse Bühnen – es macht Spass, BLUESONIX mit allen Sinnen zu erleben.

Michaela Rabitsch, Sängerin und Österreichs einzige Top-Jazztrompeterin, und ihr kongenialer Partner, der Gitarrist Robert Pawlik, präsentieren Jazz mit eingängigen Melodien, starken Harmonien, groovigen Rhythmen und abwechslungsreichen Improvisationen in einem ausgewogenen vokal-instrumentalen Mix, sowohl im Quartett als auch im Duo. Sie sprechen mit ihrer Musik selbst Leute an, die bisher keinen Jazz mochten.



Kommende Events im Restaurant Panem:

- | | |
|----------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| 10. März | Friday Night Music
Pauline Gantry Quartett
Piano Jazz mit Gesang |
| 17. März | Friday Night Music
Bluesonix Blues |
| 24. März | Friday Night Music
Michaela Rabitsch & Robert Pawlik Quartett Souljazz |

Warme Küche:

- | | |
|--------------------|--------------------------------------------|
| Montag bis Freitag | 11.30 bis 14.00 Uhr
18.00 bis 22.00 Uhr |
| Samstag | 11.30 bis 22.00 Uhr
durchgehend |
| Sonntag | 11.30 bis 20.00 Uhr
durchgehend |

Weitere Informationen finden Sie unter www.panem.ch oder auf www.facebook.com/restaurantpanem.

Wir freuen uns auf Sie!

GASTRO | Egnach

«Seelust»: Jetzt Biofleisch geniessen...

Seit Mitte Februar bereitet die Küchen-Brigade der «Seelust» auserlesene Gerichte mit Fleisch des **Black-Angus-Rinds** zu. Dieses ist nicht nur für seine grosse Zartheit und Saftigkeit bekannt, sondern auch für den einzigartigen aromatischen Geschmack. Black Angus ist heute der Inbegriff für bestes Fleisch aus den USA, obwohl die Rinderrasse ursprünglich aus Schottland stammt und mittlerweile in vielen Ländern gehalten wird, auch in der Schweiz. Überall steht es jedoch für höchste Qualität und Genuss – nicht von ungefähr heisst Angus in der keltischen Sprache Gälisch Aonghas und bedeutet so viel wie «erste Wahl».

... aus der Region

Das exquisite Fleisch bezieht der Landgasthof Seelust seit mehreren Jahren vom Biohof Enderlin aus Winden. Und

unterstreicht damit sein Credo einer kreativen Küche, die durchaus internationale Akzente setzt, aber hauptsächlich auf regionalen Produkten beruht. Für Fleischbegeisterte ist die Black-Angus-Zeit in der «Seelust» gewiss ein Muss. Daneben bietet die facettenreiche Speisekarte eine

grosse Auswahl an À-la-carte-Gerichten an und sorgt so ebenfalls für ein kulinarisches Erlebnis.

Das «Seelust»-Team freut sich, seine Gäste kulinarisch verwöhnen zu dürfen.



Landgasthof Seelust | Wiedehorn | 9322 Egnach | Telefon 071 474 75 75 | www.seelust.ch | info@seelust.ch

GASTRO | Güttingen

Hotel Restaurant Seemöwe

Erholt sind wir ab Mittwoch, 1. März, wieder für Sie im Einsatz. Auch während unseres Umbaus werden Sie von unserem Küchenteam, das sich provisorisch im Container vor dem Haupteingang eingerichtet hat, kulinarisch verwöhnt mit auserlesenen Köstlichkeiten.



Seemöwe Musik Stadl: Samstag, 11. März, ab 19 Uhr
Eine neue Ära beginnt mit dem Seemöwe Musik Stadl: musikalisch, kulinarisch, einfach guet! Auf Sie warten **René Bisang**, die raue, sanfte Stimme des deutschen Schlagers, **Swen Tangl**, der junge Schweizer mit der Steirischen Harmonika, und **Natalie Holzner**, die talentierte Sängerin mit der unverwechselbaren Stimme aus Graz. Dazu geniessen Sie ein darauf abgestimmtes Schlemmermenü vom Buffet.

Tatarenhut bis Ende März: Mo–Mi, 18–21 Uhr

Auch in diesen Wintermonaten verwöhnen wir unsere Gäste am Montag-, Dienstag- und Mittwochabend mit unserem Tatarenhut à discrétion. Geniessen Sie ein familiäres Beisammensein und erleben Sie die mongolische Kochkunst hautnah. Ein Besuch lohnt sich.

Degustationsevent: Freitag, 7. April

Wein, Schokolade und Käse sind für sich allein bekannt. Doch die drei Komponenten in Kombination erleben Sie nur an unserem Degustationsevent. Geniessen Sie einen besonderen Abend mit verführerischen Köstlichkeiten vereint in einem 3-Gänge-Menü mit Aperitif.

Die Anzahl Plätze ist begrenzt, es lohnt sich, zu reservieren: 071 695 10 10 oder info@seemoewe.ch.

Wir freuen uns auf Sie! – Wo Geniessen zum Erlebnis wird

Hotel & Restaurant Seemöwe | Hauptstrasse 54 | 8594 Güttingen | Telefon 071 695 10 10 | www.seemoewe.ch | info@seemoewe.ch

GASTRO | Romanshorn

Frühlingserwachen im Restaurant HAFEN



Im Moment verwöhnen wir unsere Gäste mit einem köstlichen **4-Gänge-Fischmenü**. Zur Vorspeise servieren wir Ihnen ein Seeteufelcarpaccio, gefolgt von einer Rieslingsuppe mit Rauchlachs. Das gebratene Saiblingsfilet mit Rohschinken auf Rotkabis-Risotto wird zum Hauptgang gereicht, und zum krönenden Abschluss geniessen Sie ein Feigenparfait mit winterlichem Karottenkuchen. Das Fischmenü wird Ihnen täglich ab 18 Uhr serviert.

Schlägt Ihr Herz auch höher, wenn Sie in eine Patisserie eintreten? Dann besuchen Sie das Restaurant HAFEN täglich von 14 bis 17 Uhr. **Feinste Mousses, raffinierte Torten und zauberhafte Küchlein** stehen zum Naschen bereit. Lassen Sie sich diesen Gaumenschmaus nicht entgehen – auch für Sie wartet das richtige Dessert.

Bald ist es wieder so weit! Der Start zur Schifffahrtsaison 2017 steht bevor, und auch das Team vom Restaurant HAFEN bereitet sich auf die Saison vor. Die Tage werden wieder länger und die Temperaturen steigen. Wir freuen uns schon jetzt, Sie an strahlend sonnigen Frühlingstagen auf unserer Plattform und im Innenbereich des Restaurants mit **saisonalen Küche**, leckeren **Erfrischungsdrinks** und feinen **Coupees** zu beglücken.

Das ganze Team vom Restaurant HAFEN freut sich auf Ihren Besuch und schaut voller Elan dem Frühjahr entgegen.

Restaurant HAFEN | Friedrichshafnerstrasse 55a | 8590 Romanshorn | Telefon 071 466 78 48 | info@restauranthafen.ch | www.restauranthafen.ch

GASTRO | Egnach

Egnacherhof – mit Elan in den Frühling 25 verschiedene Cordon bleus – da, wo die Cordon bleus zu Hause sind

Das Team des «Egnacherhofs» ist aus den Ferien zurück: Erholt und motiviert freut es sich darauf, seine Gäste wieder in gewohnter Manier verwöhnen zu können. Damit von der Küche über die Weinkarte bis zum Service und dem Reservationssystem keine Wünsche offen bleiben, will es die Restaurant-Crew nun genau wissen und lädt seine Gäste dazu ein, das «**Lob- und Tadelblatt**» auszufüllen. Dieses wird bei einem Besuch gerne persönlich abgegeben, ausserdem können Gäste ihre Anregungen auch unkompliziert über die Homepage (unter Kontakt & Anfahrt) einreichen. Das Mitmachen lohnt sich: **Zu gewinnen** gibt es – natürlich – ein **Cordon bleu**, die Spezialität des Hauses.

Auch wenn unlängst das 15'000ste Cordon bleu serviert wurde, kann es das Schnitzelfestival hinsichtlich Vielfalt

schon fast mit dem Restaurant-Renner aufnehmen. Zu geniessen sind die Schnitzelkreationen immer am Mittwochabend. Und **neu** gibt es, analog zum Cordon bleu, ebenfalls einen **Schnitzelfestival-Pass**. Auch hier ist jedes 11. Schnitzel gratis.

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Sonntag ab 11.00 Uhr durchgehend bis Feierabend, jeden Sonntag durchgehend warme Küche. Montag und Dienstag Ruhetag.

Ingrid Knöpfel und ihr Egnacherhof-Team freuen sich auf Ihren Besuch.



Restaurant Egnacherhof | Romanshornstrasse 114 | 9322 Egnach | Telefon 071 477 11 11 | www.egnacher-hof.ch | info@egnacher-hof.ch

GASTRO | Romanshorn

China-Restaurant Lucky Garden im März



Das Lucky Garden unterscheidet sich wesentlich von anderen China-Restaurants. So verspricht die authentische Küche nach Grossmutter-Art ein echt asiatisches und sehr schmackhaftes Genusserlebnis. Dank des aufmerksamen

Service und der asiatischen Herzlichkeit der Inhaber Grace und Lucky Tran fühlt man sich hier ausgezeichnet aufgehoben. Und nicht zuletzt garantiert der Koch Hong Tran – ein weiteres Familienmitglied – konstante Qualität. Gründe genug, um sich im Lucky Garden wieder einmal verwöhnen zu lassen.

Die speziellen Angebote:

- **Samstag, 25. Februar und 25. März:** Das beliebte Monatsbuffet steht an den beiden Abenden wieder auf dem Programm: kulinarische Überraschungen à discrétion ab 18.30 Uhr, für CHF 42.50 pro Person.

- **Mittagsbuffet:** Von Dienstag bis Freitag (ausser an Feiertagen) bietet das Mittagsbuffet jeweils eine rei-

che Auswahl an authentischen Gerichten. Lassen Sie sich verführen – Gaumenfreuden à discrétion, für CHF 17.80 pro Person.

Die Familie Tran freut sich auf viele Gäste, die mit Freude und gutem Appetit ins Lucky Garden kommen.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag,
11.00 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 23.00 Uhr.
Montag ist Ruhetag, an Festtagen geöffnet.

China-Restaurant Lucky Garden | Neustrasse 10 | 8590 Romanshorn | Telefon 071 463 68 88 | www.lucky-garden.ch | lucky-garden@bluewin.ch

GASTRO | Steinebrunn

Mausacker: Ganz im Zeichen des Stockfischs

Was den Narren die Fasnacht, ist den Liebhabern von luftgetrocknetem Kabeljau die Stockfisch-Saison – ja, richtig, die «5. Jahreszeit». Im Mausacker hat sie Ende Januar begonnen, und seither pilgern die Fans wie jedes Jahr wieder zur Biohof-Beiz. Aus der ganzen Schweiz reisen sie an, um dieser traditionellen und uralten Fastenspeise zu fröhnen. Wohl nicht von ungefähr bedeutet das lateinische «carne vale», das für die Karnevals-Zeit steht, so viel wie «Abschied vom Fleisch» – den Stockfisch-Anhängern mag das noch so recht sein. Auch im Mausacker ist «**Stockfisch mit Böleschweissi**» längst zur Tradition geworden, dazu trinkt man Saft oder Most vom Hof – «mausackerKlassisch» eben. Wer Stockfisch noch nie probiert hat, sollte sich dieses Kulinarik-Abenteuer keinesfalls entgehen lassen. Der erste Genuss ist sicher unvergesslich, und das geruchliche Erlebnis ist es nicht weniger. Die **Stockfisch-Saison** dau-

ert noch bis **9. April**. Für weniger Wagemutige hält Hans Oppikofer und sein Team auch ein alternatives, fischloses Menü bereit. Infos und Reservation: www.mausacker.ch.

Öffnungszeiten während der Stockfischsaison

Dienstag	ab 16 Uhr
Mittwoch bis Freitag	11 bis 14 Uhr und ab 16 Uhr
Samstag	ab 11 Uhr (durchgehend warme Küche)
Sonntag	ab 10 Uhr (durchgehend warme Küche)



Mausacker Biohof-Beiz erLeben | Biobauer Hans Oppikofer | 9314 Steinebrunn | Telefon 071 477 11 37 | www.mausacker.ch | leben@mausacker.ch

Ausflugserlebnisse | Romanshorn

Nicht vergessen!

FEBRUAR

Datum	Themenschiff	Einstiegsorte
25.	Fondue-/Raclette-Schiff	Rorschach
26.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Kreuzlingen

MÄRZ

Datum	Themenschiff	Einstiegsorte
26.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Rorschach

APRIL

Datum	Themenschiff	Einstiegsorte
16.	Osterbrunch	Romanshorn
23.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Kreuzlingen
29.	Flottensternfahrt	Romanshorn

MAI

Datum	Themenschiff	Einstiegsorte
6.	Schlagerboot XXL	Romanshorn
7.	Sonntagsbrunch	Romanshorn, Rorschach
7.	Tag der Schifffahrt	Romanshorn
12./31.	Kunstfahrt «Tagestour»	Lindau, Rorschach
13.	Schlagermove Bootparty XXL	Romanshorn



AKTUELL

SAISONSTART AM 25. MÄRZ 2017

Bald ist es so weit – wir stechen wieder in See!
Ab Samstag, 25. März 2017, verkehrt die SBS Schifffahrt mit einem reduzierten Fahrplan wieder auf dem Bodensee.

Vorsaison:

25. März bis 1. Mai, samstags, sonntags und an Feiertagen, Rorschach – Lindau und Romanshorn – Meersburg via Kreuzlingen und Insel Mainau

18. April bis 5. Mai, Montag bis Freitag (ohne 1. Mai), Rorschach – Lindau

Hauptsaison:

1. Mai bis 10. September, täglich, Rorschach – Rheineck

6. Mai, Start täglicher Verkehr bis 10. September

31. Mai bis 1. Oktober, mittwochs, donnerstags und sonntags, Romanshorn – Immenstaad, Hagnau – Altnau – Güttingen

2. Juni bis 29. September, freitags, Romanshorn – Immenstaad – Hagnau – Altnau – Güttingen

Nachsaison

16. September bis 15. Oktober, samstags und sonntags, Rorschach – Rheineck, Rorschach – Lindau und Romanshorn – Meersburg via Kreuzlingen und Insel Mainau

Die SBS Schifffahrt AG freut sich, Sie auf den Kursschiffen zu begrüßen.



HAFENFEST ZUM FRÜHLINGSANFANG MIT OFFENER WERFT SAMSTAG UND SONNTAG, 1. & 2. APRIL, 09.30 BIS 17.00 UHR

Nach der Begrüssung mit einem Alphontrio erfolgt der erste Höhepunkt des ersten Tages, die Einwasserung des Schauferladdampfers Hohentwiel kann live miterlebt werden. Anschliessend liegt das DS Hohentwiel zur freien Besichtigung im Werfthafen. Lassen Sie sich am Samstag und Sonntag von der MS Sântis, der «Yacht für einen Tag», begeistern und werfen Sie einen Blick in das beinahe fertig umgebaute Schiff. Weitere Höhepunkte warten auf Sie und werden zeitnah kommuniziert. Reservieren Sie sich dieses Wochenende bereits heute im Kalender. Die SBS Schifffahrt AG freut sich auf Ihr Kommen und wünscht Ihnen einen spannenden Einblick in die Welt der Schifffahrt und vieles mehr.



AUSFLUG | Friedrichshafen

IBO – zur Frühjahrsmesse nach Friedrichshafen



Vom 22. bis 26. März gibt es auf der **IBO**, der **grossen Frühjahrsmesse** in Friedrichshafen, jeden Tag Spass, Unterhaltung und Informationen für die ganze Familie zu erleben. In Themenwelten präsentieren Aussteller Neues aus Kulinarik, Gesundheit, Haushalt, Wohnen, Mobilität und zu vielen anderen Themen. Bei der **parallel stattfindenden Tourismusmesse «Urlaub – Freizeit – Reisen»** wird das Fernweh geweckt. Dort präsentieren sich neben Fernzielen und Reiseveranstaltern auch Ausflugsziele aus der Bodenseeregion. Mit dabei ist auch wieder der Gemeinschaftsstand von Romanshorn und Friedrichshafen in Halle A3. Attraktiv für Messebesucher aus der Schweiz ist das Kombiticket «Fähre Romanshorn/Friedrichshafen» inklusive Hin- und Rückfahrt, Bustransfers und Messeeintritt für 24,00 Euro (Erwachsene). Das Ticket kann auf der Fähre gekauft werden.

Alle Besucherinformationen für einen erlebnisreichen Tag auf der IBO und über das bunte Rahmenprogramm gibt es im Internet auf www.ibo-messe.de.

Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH | Karlstrasse 17 | D-88045 Friedrichshafen | Telefon 0049 7541 970 78 10 | www.stadtmarketing-fn.de

KULTUR | Romanshorn

HAFENSTADT  ROMANSHORN

Kulturführungen

**Samstag,
18. März 2017,
10 Uhr**

Treffpunkt: Mocmoc
Die Führung ist kostenlos.



STADTFÜHRUNG

Das besondere Erlebnis für Einheimische und Gäste
Die Hafenstadt erleben und entdecken:
Kulturführer Ruedi Meier vermittelt Ihnen Wissenswertes rund um das Verkehrswesen, Kirchen und Wirtshäuser.



Hauptversammlung der Musikgesellschaft Neukirch-Egnach

Die 115. Hauptversammlung der Musikgesellschaft war geprägt von vielen Ehrungen, einem Präsidentinnenwechsel und dem Musikfestival Egnach mit Neuuniformierung.

Im Anschluss an das feine Abendessen begrüßte Marlise Rüede 42 Mitglieder, Ehrenmitglieder und Gäste zur Hauptversammlung im Restaurant Seelust.

Die Ressort-Verantwortlichen, die Präsidentin und der Dirigent berichteten mit abwechslungsreichen Beiträgen über die Höhepunkte des vergangenen Vereinsjahres. Die gewissenhaft geführte Rechnung von Patrick Windlin verzeichnete einen leichten Gewinn.

Corinne Speck wird Ehrenmitglied

Für ihren steten und tatkräftigen Einsatz zugunsten des Vereins wurde Corinne Speck-Hengartner nach 22 Jahren zum Ehrenmitglied der MGNE ernannt. Die Mitglieder dankten ihr mit einem kleinen Präsent und einer Urkunde. 3 Musikanten wurden für langjähriges Musizieren ausgezeichnet.

Karin Kobler neue Präsidentin

Nach 9 Jahren im Vorstand als Aktuarin,



Kassierin und Präsidentin hat Marlise Rüede auf diese Hauptversammlung ihren Rücktritt aus dem Vorstand eingereicht. Mit ihrer pflichtbewussten Art hat sie in den vergangenen Jahren den Verein zielstrebig und umsichtig geführt. Unter ihrer Leitung durften

die Musikanten und Musikantinnen viele Highlights und tolle Ereignisse wie Musikfeste, Konzerte und Musikreisen erleben, welche allen in positiver Erinnerung bleiben werden. Mit viel Applaus und einem Geschenk bedankte sich der Verein bei der scheidenden Präsidentin. Als neue Präsidentin wurde Karin Kobler aus Neukirch gewählt. Der Verein freut sich mit ihr auf das neue Vereinsjahr.

16. bis 18. Juni – Musikfestival Egnach mit Neuuniformierung

Ein spannendes und abwechslungsreiches Jahresprogramm 2017 wurde von der MGNE abgesegnet. Nebst Auftritten im Dorf zum Muttertag oder für Jubilare und Arbeitseinsätzen bei Abendunterhaltungen der Jodler oder der IG Sport sind das **Musikfestival Egnach mit Neuuniformierung (16. bis 18. Juni 2017)** und die Teilnahme am Olma-Umzug die Höhepunkte im anstehenden Vereinsjahr.

Mit dem Egnacher-Marsch wurde die Versammlung geschlossen. ●

Helene Germann

UfC – elegante Kehrrichtentsorgung Teil 1/4

Wer durchs Egnach fährt, sieht in den letzten Monaten mancherorts ähnlich aussehende Baustellen, wo allerdings keine Gebäude errichtet werden. Sie liegen meist direkt an der Strasse. Es sind die neuen Sammelplätze der Unterflur-Container, die das Sammeln der Kehrrichtsäcke am Strassenrand ablösen. Damit verschwinden die Haufen weisser Säcke, die sich jeden Dienstag an den Sammelplätzen gestaut haben, aus dem Strassenbild. Diese letzte Phase des Sammelns ist sicher die eleganteste; der Kehrriecht wird unsichtbar. Sie baut aber auch auf ein grosses Vertrauen in die Bevölkerung, denn ein solch zugänglicher Deckel kann auch eine Einladung für anderes sein. Die letzten fünfzig Jahre haben erfolgreiche Erziehungsarbeit geleistet, und deshalb möchte ich doch einmal einen Blick zurückwerfen.

Wie war das damals, wohin ging man mit all dem Abfall, wer entsorgte ihn? Merkwürdi-

gerweise stossen wir dabei ausgerechnet auf die Elektrakorperationen in Egnach.

Sie sind um 1930 die erfolgreichsten Körperschaften der Gemeinde und erzielen regelmässig Überschüsse, mit denen sie grosszügig die stets kränkelnden Wasserkorperationen unterstützen und auch an Schulreisen einen Beitrag leisten. Sie setzen sich für öffentliche Belange ein, die der Gemeinderat damals noch nicht wahrnimmt. 1932 stellt Berliat erstmals einen Antrag, im Dorf Neukirch wöchentlich eine Kehrriechtabfuhr zu organisieren. Die Leute sollten ihren Abfall an die Strasse stellen, und man würde alles auf einen Lastwagen laden und ... Tja, einen Monat später folgt die Antwort: Wohin denn? Nach Gesprächen mit dem Gemeinderat ergibt sich im Oktober ein Deponieplatz: Nördlich der Strasse von Glusenhus nach Peierslehn könnte eine Abfalldeponie eingerichtet werden. Der Platz ist so abgelegen, dass des Bürgers

Auge damit selten beleidigt würde. Falls die Elektra mitbezahlt, kann das Projekt realisiert werden. Nun liest man zwei Jahre nichts mehr davon in den Akten. Aber weggeworfen wird natürlich trotzdem. Es ist in dieser Zeit üblich, dass man ausgediente Velos, Kochherde, Batterien, Bauschutt, Flaschen, Papier und allen Abfall von Zeit zu Zeit auflädt und an den Waldrändern, an Bachläufen oder am Seeufer wegkippt. Dies ist ganz normal und stört niemanden. 1935 organisiert aber die Elektra Neukirch vor Palmsonntag eine Kehrriechtabfuhr, und man beschliesst darauf, pro Jahr zwei durchzuführen. Die Idee findet Anklang, und man fordert bald alle Egnacher auf, doch ihren Müll nach Glusenhus zu bringen. Dann schläft das Thema wieder ein. Der Krieg sorgt für wichtigere Probleme. ●

Rolf Blust, Fortsetzung Teil 2/4 im Loki vom 3. März 2017

Hallengrüpeli

Rietzelhalle Neukirch-Egnach

Freitag, 24.03.2017

- Firmen- & Vereinscup
- Plauschcup
- Fussballercup

Festwirtschaft & Bar



Samstag, 25.03.2017

TKB Bambini Cup
FC Juniorenturnier



Anmeldung unter www.fcne.ch

Sponsoren:



**FITNESS
LOFT 24**

Wir laden Sie herzlich ein!

Jahreskonzert

Wann: FR 10.03.17 um 18:30 Uhr

Wo: Rietzelhalle in Neukirch

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Konzert-Programm.

Instrumentenvorstellung

Wann: SA 11.03.17 ab 09.30 Uhr

Wo: Musikschule Egnach in Neukirch

Noch auf der Suche nach dem richtigen Instrument? Dann ist die Instrumentenvorstellung genau das richtige!

Programm Instrumentenvorstellung

09:30 Uhr – Vorführung Musik-Kindergarten

09:45 Uhr – Vorführung Blockflöten-Ensemble

10:00-12:00 Uhr – Instrumentenvorstellung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Musikschule Egnach, Tel. 071 470 05 36

musik@schulenegnach.ch, www.schulenegnach.ch/musik



Schmerzen?

Die 1. Adresse für chinesische Medizin

Akupunktur, Kräutertherapie,
Schröpfen, Tuina-Massage



Praxis Romanshorn
Bahnhofstrasse 3
8590 Romanshorn
071 777 18 18
www.tcmswiss.ch



Move on.

New Generation Hyundai i30.



Ab CHF 23 950.-*



* 1.0 T-GDi Launch, Abb.: 1.4 T-GDi Launch Plus ab CHF 30 650.-. - Normverbrauch gesamt (1.0 T-GDi | 1.4 T-GDi): 4.7 | 5.4 l/100 km, CO₂-Ausstoss: 108 | 124 g/km, CO₂-Ausstoss aus Treibstoffbereitstellung 24 | 27 g/km, Energieeffizienz-Kategorie C | E. - Ø CH CO₂: 134 g/km. - Unverbindliche Nettopreisempfehlung, CHF inkl. 8% MwSt. Abb.: Symbolbild.

Profitieren Sie im Februar
von CHF 2'000.- Lagerprämie und 0.9% Leasing

Nur im Hyundai Center Romanshorn - Auto 1 AG, Reckholdernstr. 65,
8590 Romanshorn, Telefon +41 71 466 60 40, romanshorn.hyundai.ch

**Loki – die feine Art
zu lesen.**

EGNACH LOKAL ANZEIGER

Mit dem Loki erreichen Sie 2200 Haushalte in der Gemeinde Egnach.

Mehr Infos unter www.stroebele.ch/loki